JAVA 03

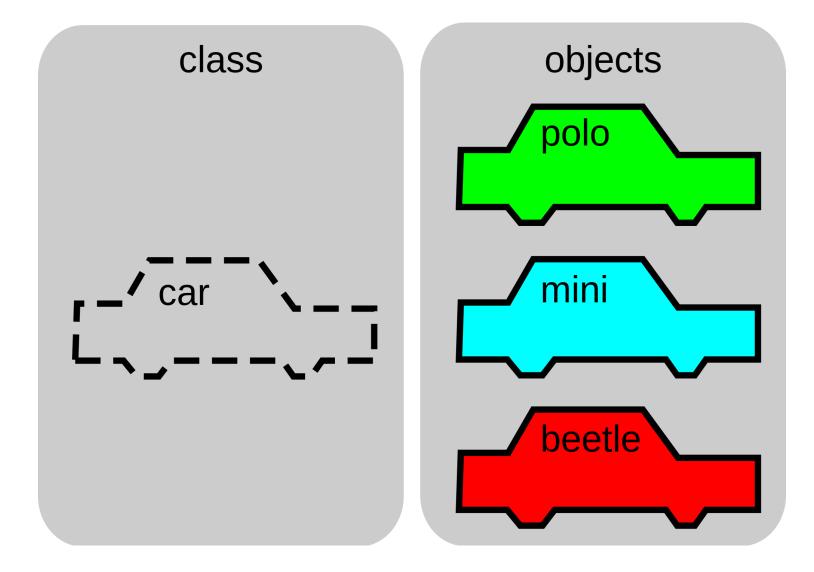
Objektorientierte Programmierung

JAVA 03 – Objektorientierte Programmierung

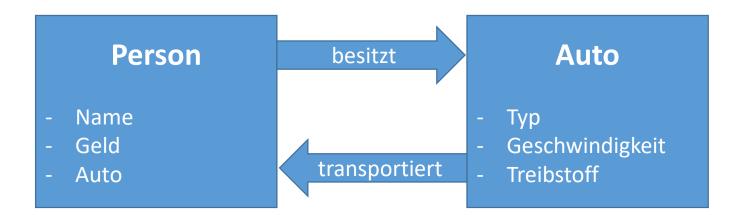
1. Klassen und Objekte

2. Methoden und Member

3. Klassenvariablen und Klassenmethoden



Habe ich etwas (ist es fester Bestandteil einer Klasse) oder **Benutze** ich etwas (ist es schon eine andere Klasse)



1.1. Klassen als Bauplan der Objekte

- Eine Datei sollte nur eine Klasse beinhalten
- Eine Klasse hat denselben Namen wie die Datei

```
Beispiel Datei "Car.java":

public class Car {
}
```

- Eine Klasse ist eine Beschreibung, eine Definition von Dingen mit
 - gemeinsamer Struktur
 - gemeinsames Verhalten
 - verschiedener Ausprägung

1.2. Objekte und ihre Identität

- Mit dem Schlüsselwort new wird von einer Klasse ein Objekt erzeugt
- Hinter dem Klassennamen gehört eine Klammer (Erklärung folgt mit den Konstruktoren)
- Grundsätzlich geschieht dies analog zu der Erzeugung einer primitiven Variablen

```
Car myCar;
myCar = new Car();
Car yourCar = new Car();
```

- Jedes Objekt hat eine eigene **Identität**, technisch gesehen einen eigenen Platz im Speicher.
- Selbst wenn alle Werte gleich sind, sind es die Objekte daher NICHT.
- Daher kann man KEINE Vergleiche mit == vornehmen!

1.3. Referenzvariablen (call by reference)

- Die Variable eines Objekts enthält nicht das Objekt selbst, sondern eine Referenz auf seinen Speicherplatz.
- Dies nennt man call by referenz im Gegensatz zu call by value bei primitiven Datentypen

```
Car myCar; int x = 10;

myCar = new Car(); int y = x; // Wert wurde kopiert!

Car myCarToo = myCar; y = 20; // x ist immer noch 10!
```

- Beide **Objektvariablen** (*myCar* und *myCarToo*) referenzieren auf das selbe Objekt, **denselben Speicherplatz**
- In diesem Fall ist der Vergleich mit == zulässig, da es dasselbe ist.

1.4. Default-/Standardwerte ohne Initialisierung

- Wird eine Variable nur definiert, aber nicht initialisiert, hat sie einen Default-Wert

- Ohne Initialisierung wird kein Speicher für Objekte belegt, daher ist es null
- Ein nicht initialisiertes Objekt zu benutzen führt zur beliebten NullPointerException

2.1. Methoden, Parameter und Rückgabewert

- Eine Methode kann beliebig viele Parameter (Variablen oder Objekte) bekommen
- Eine Methode hat genau einen Rückgabewert, der auch void = NICHTS sein kann
- Parameter werden IMMER **Call-By-Value** übergeben (siehe Kommentare im Beispiel)

2.2. Methoden verwenden

- Methoden einer Klasse werden vom Objekt durch die **Punktnotation** aufgerufen.
- Wie bei anderen Ausdrücken, kann der Rückgabewert in einer Variable gespeichert werden

```
public class Car {
    public static void main(String[] args) {
        car myCar = new Car();
        boolean result = myCar.doSomething(10, "something");
    }
    public boolean doSomething(int i, String s) { [...] }
}
```

2.3. Member und Zugriff beschränken

- Klassen haben Variablen, die Member, Attribute oder auch Eigenschaften der Klasse genannt werden
- Jedes Objekt hat zur Lebenszeit seine **eigenen Werte** für seine Member
- Member können primitive Typen oder auch Objekte sein
- Man kann **public Member** deklarieren, auf die auch per Punktnotation zugegriffen werden kann -> ABER:
- private
 public
 Im Gegensatz dazu waren Klassen und Methoden bisher immer öffentlich verfügbar

```
public class Car {
        private int speedMax;
        private String type;
        public String everybodyCanChangeMe;
}

Car myCar = new Car();
myCar.everybodyCanChangeMe = "Bad Dev was here :-) "
```

```
2.4. Zugriff auf Member (GETTER)
```

- Um Member eines Objekts abzufragen benutzt man Zugriffsmethoden

2.5. Konstruktor und Zugriff mit this

- Der Konstruktor wird bei Erstellung des Objekts aufgerufen und kann Initialisierungs-Parameter fordern
- Mit dem Schlüsselwort this kann auf das aktuell aufrufende Objekt verwiesen werden

```
public class Car {
    private int speedMax;
    private String myType;

    public Car(int speed, String type) {
        this.speedMax = speed;
        this.myType = type;
    }
}

Car myCar = new Car(200, "Opel Zafira"); // Beispiel-Initialisierung
```

2.6. Modifizierungsmethoden mit und ohne Prüfung (SETTER)

- Bei reinen Datenobjekten ist ein "naiver" SETTER gebräuchlich
- Oft ist eine Prüfung des übergebenen Parameter-Werts sinnvoll, bevor ein Member wirklich geändert wird

3.1. Klassenvariablen

- Klassenvariablen werden von allen Objekten einer Klasse gemeinsam verwendet

```
public class Car {
    private static int built;

    public Car() {
        built++; // Konstruktor zählt um 1 hoch
    }
}
```

- Bei jedem neuen Objekt wird die Klassenvariable carsBuilt hochgezählt

3.2. Klassenmethoden

- Klassenmethoden können aufgerufen werden, ohne das ein Objekt der Klasse existiert
- Sie werden durch Punktnotation direkt von der Klasse erfragt

```
public class Car {
    private static int built;
    public Car() { built++; } // Konstruktor zählt um 1 hoch
    public static int getBuilt() {
        return built;
    }
}
int carsBuilt = Car.getBuilt(); // Beispiel-Aufruf
```

3.3. Besonderheiten beim Zugriff innerhalb der Klasse

```
public class Car {
       private static int built;
       private int speedMax;
       public Car() {
                             // Zugriff ok!
              built++;
                             // da jedes Objekt die Klasseneigenschaften kennt
       public void setSpeedMax(int speedMax) {
               this.speedMax = speedMax;
       public static void changeSpeedMax() {
              speedMax += 10;  // Beides führt zu einem FEHLER,
              setSpeedMax(100);  // denn eine Klassenmethode weiß nicht
                                     // welches Objekt hier gemeint ist!
```

3.4. die main-Methode

- Die main-Methode ist also eine Klassenmethode
- Zusätzlich wird die umschließende Klasse dadurch ausführbar
- Jede Klasse mit einer main-Methode kann als **Start des Programms** genutzt werden